

ROHSTOFFVERSORGUNG FÜR GEPLANTES WERK FÜR BATTERIEMATERIALIEN GESICHERT

Highlights

- Entwicklungs- und Lieferungsvereinbarung für Graphit mit SGL Carbon abgeschlossen
- Lieferungsvereinbarung für metallurgisches Silizium mit Ferroglobe abgeschlossen
- Rohstoffproduktion und –bereitstellung mit potentiell max. Nutzung erneuerbarer Energiequellen

Altech Advanced Materials AG (AAM / das Unternehmen) (pta004/28.12.2021/09:45; FRA: AMA1) gibt bekannt, dass die Altech Industries Germany GmbH (AIG), eine Tochtergesellschaft von Altech Chemicals Limited (75 %) und Altech Advanced Materials AG (25 %), Absichtserklärungen mit zwei in Europa ansässigen Lieferanten von Anodenmaterialien für Lithium-Ionen-Batterien unterzeichnet hat. Damit sichert sich AIG den regionalen Zugang aus sicheren Quellen für produktionskritisches Rohmaterial für die zukünftige Produktion von innovativem Anodenmaterial, das die Leistung von Lithium-Ionen-Batterien nachhaltig steigern kann.

Partner der AIG für Graphitlieferung ist die SGL Carbon GmbH (SGL), einer der führenden Graphitproduzenten in Europa. SGL Carbon unterstützt Altech bei der Entwicklung von hochreinen, mit Aluminiumoxid beschichteten Graphitmaterialien, die in der Lithium-Ionen-Batterieindustrie eingesetzt werden sollen (siehe auch Corporate News vom 29. April 2021). Darüber hinaus regelt die unverbindliche Absichtserklärung die zukünftige Zusammenarbeit, wonach SGL unbeschichtetes Anodenmaterial aus synthetischem Graphit an die geplante Beschichtungsanlage für Batteriematerialien von AIG in Sachsen liefern wird. SGL Carbon ist ein weltweit führendes Unternehmen in der Entwicklung und Produktion von kohlenstoffbasierten Industrieanwendungen und verzeichnete im Jahr 2020 einen Umsatz von 919 Millionen Euro. Altech hat bereits in seinem Forschungs- und Entwicklungslabor in Perth ausschließlich von SGL geliefertes Graphit für Tests verwendet.

Für Silizium hat AIG eine Liefervereinbarung mit Ferroglobe Innovation S.L. (Ferroglobe) abgeschlossen, einem führenden Hersteller von metallurgischem Silizium in Europa. Die unverbindliche Absichtserklärung regelt die Lieferbeziehung, wonach Ferroglobe metallurgisches Silizium-Anodenmaterial an die geplante Beschichtungsanlage liefern wird. Ferroglobe ist ein führender Hersteller von Silizium-Metall mit der erwiesenen Fähigkeit, neue Lösungen und Anwendungen unter Einsatz modernster Technologien zu entwickeln und voranzutreiben. Das Unternehmen verfügt über Technologien zur Herstellung von hochreinem Silizium und entwickelt speziell maßgeschneiderte Siliziumpulver für die Anode von Lithium-Ionen-Batterien. Das von Ferroglobe gelieferte Silizium kam ebenfalls bei den durchgeführten Tests in den Forschungseinrichtungen von Altech in Australien zum Einsatz.

Die mit SGL und Ferroglobe abgeschlossenen Absichtserklärungen stellen nicht nur die zukünftige Versorgung mit hochwertigen Rohstoffen sicher, sondern stehen auch im Einklang mit dem Ziel, den CO₂-Fußabdruck der geplanten Produktionsanlage in Sachsen durch Verkürzung der Lieferketten dank der Nutzung europäischer Partner zu minimieren.

Beide Unternehmen legen großen Wert auf Nachhaltigkeit und die Reduzierung der Umweltauswirkungen ihrer Tätigkeit. Es ist zu erwarten, dass die Auswahl von Rohstofflieferanten mit Sitz in der EU im Vergleich zu außereuropäischen Lieferanten mögliche zukünftige Risiken in der Lieferkette verringern.

Der Vorstand

Über Altech Advanced Materials AG

Die Altech Advanced Materials AG (ISIN: DE000A2LQUJ6) ("AAM") aus Heidelberg ist eine in Frankfurt notierte Beteiligungsgesellschaft. Ziel des Unternehmens ist es, am Markt für Lithium-Ionen-Batterien und damit am schnell wachsenden Sektor der Elektromobilität sowie an der erwarteten Marktentwicklung für die anderen Anwendungen von hochreinem Aluminiumoxid zu partizipieren. Zu diesem Zweck hat sich die Altech Advanced Material AG mit 25% an der Altech Industries Germany, Dresden, ("AIG") beteiligt, wo zusammen mit dem Partner Altech Chemicals Limited, Australien ("ATC") eine Fabrik zur Herstellung von Beschichtungsmaterial für Anodenbatterien errichtet werden soll. Derzeit wird die Machbarkeitsstudie erstellt. AIG hält die Exklusivrechte für die Nutzung der Beschichtungstechnologie für Anodenmaterialien und die Rechte an der Technologie zur Herstellung von hochreinem Aluminiumoxid ("HPA") innerhalb der Europäischen Union von Altech Australia Pty Ltd, Australien. Darüber hinaus hält AAM eine Option auf den Erwerb einer Beteiligung von bis zu 49% an Altech Australia Pty Ltd, Australien, ("Altech") für bis zu 100 Millionen Dollar. Derzeit ist Altech eine hundertprozentige Tochtergesellschaft von ATC. Altech ist Eigentümer der IP-Rechte an der HPA-Technologie sowie die 100%ige Muttergesellschaft von Altech Chemicals Sn Bhd, Malaysia, über die eine HPA-Anlage mit einer Kapazität von 4.500 Tonnen in Johor, Malaysia, gebaut werden soll, und von Altech Meckering Pty Ltd, Australien, dem Unternehmen, das die Rechte an der Kaolinmine hält, aus der das Rohmaterial für die HPA-Produktion stammt.

Weitere Informationen unter: www.altechadvancedmaterials.com

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Altech Advanced Materials AG

Vorstand: Iggy Tan, Uwe Ahrens, Hansjörg Plaggemars

Ziegelhäuser Landstraße 3
69120 Heidelberg

info@altechadvancedmaterials.com

Tel: + 49 6221 649 2482

www.altechadvancedmaterials.com

Pressekontakt

Ralf Droz / Doron Kaufmann, edicto GmbH

Tel: +49 (0) 69 905505-54

E-Mail: AltechAdvancedMaterials@edicto.de